

Schriftenreihe des
Instituts für Ethik in der Medizin e.V. Leipzig
- Band 3 -

Hrsg. v. Ortrun Riha, Clemens Nartschik und Stephan Helm

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag

Vorträge 1997-1999

herausgegeben von Ortrun Riha

Shaker Verlag
Aachen
2000

Schriftenreihe des
Instituts für Ethik in der Medizin Leipzig e.V.
- Band 3 -
Hrsg. v. Ortrun Riha, Clemens Nartschik und Stephan Helm

Ortrun Riha (Hrsg.)

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag

Vorträge 1997-1999

Shaker Verlag
Aachen 2000

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag : Vorträge 1997-1999 /
Ortrun Riha (Hrsg.). - Als Ms. gedr. - Aachen : Shaker, 2000
(Schriftenreihe des Instituts für Ethik in der Medizin Leipzig e.V.; Bd. 3)
ISBN 3-8265-7019-7

Copyright Shaker Verlag 2000

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen
oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungs-
anlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Als Manuskript gedruckt. Printed in Germany.

ISBN 3-8265-7019-7
ISSN 1435-201X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Vorwort

Mit diesem dritten Band der Schriftenreihe des Instituts für Ethik in der Medizin e.V. Leipzig liegt nunmehr die erste Sammlung von Referaten vor, die in den Jahren 1997 bis 1999 im Zuge unserer monatlichen Abendveranstaltungen gehalten wurden. Wir können damit einen vielfach vorgetragenen Wunsch unserer Hörerschaft erfüllen, die die teilweise kontrovers diskutierten Präsentationen gern noch einmal in Ruhe nachlesen möchte.

Viele der genannten Beispielfälle sowie deren Interpretation zeigen, wie notwendig das frühzeitige Erlernen von (ethischer) Reflexion eines klinischen Dilemmas in der ärztlichen Ausbildung ist. Die Lösungsstrategien für ethische Konfliktsituationen sind ohne weiteres vermittelbar, auch wenn es keine Patentrezepte für alle Problemsituationen gibt. Insbesondere zeigt sich vielerorts, dass das moderne ethische Leitbild der Patientenautonomie noch längst nicht Allgemeingut ist. Ich freue mich deshalb besonders, dass die Sächsische Landesärztekammer unsere Angebote als Weiterbildung für ÄiP anerkennt.

Ich möchte den Vortragenden an dieser Stelle noch einmal herzlich danken, zunächst dafür, dass sie sich trotz vielfältiger anderer Verpflichtungen die Zeit für ein Referat nahmen, und dann speziell dafür, dass sie ihre Manuskripte hier zur Verfügung gestellt und oft noch für die Veröffentlichung eigens umgearbeitet haben. Der Charakter der gesprochenen Rede ist aber fast überall noch erkennbar.

Wo in den ausformulierten Beiträgen Fußnoten vorgesehen waren, sind diese aufgenommen, ansonsten finden sich weiterführende Literaturhinweise im Anhang an die Artikel.

Möge dieser Sammelband ein gutes Omen für die weitere Arbeit des Instituts für Ethik in der Medizin e.V. im neuen Jahrtausend sein!

Leipzig, im Januar 2000

Ortrun Riha

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Heidemarie Adam
Institut für Förderpädagogik
Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig

Dieter Bülow
Geschäftsbereich Produkt und Preis
AOK Sachsen, Regionaldirektion Leipzig

Prof. Dr. Sieghart Grafe
Fachabteilung für Chirurgie
Ev.-Luth. Diakonissenkrankenhaus Leipzig gGmbH

Priv.Doz. Dr. Wilfried Laubach
Selbstständige Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische
Soziologie
Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Wolfgang Quirini
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Allgemeines Krankenhaus Celle

Dr. Martin Rehborn
Rechtsanwalt, Leipzig-Dortmund

Dr. Alfred Scharsky
Zentrum für Medizinische und Administrative Informationssysteme
Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Wulf-Hinrich Storch
Stadt Leipzig, Dezernat für Soziales und Gesundheit
Rettungsbereich Leipzig

Dr. Claudia Wolf
Institut für Humangenetik
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig

Inhaltsverzeichnis

S. Grafe Das Gespräch zwischen dem Patienten und seinem Arzt	7
M. Rehborn Ethik und Recht in der Medizin	11
W. Laubach Ethische Probleme in der Intensivmedizin	26
W.-H. Storch Ethische Probleme in der Notfallmedizin	38
W. Quirini Medizin im Katastrophenfall Das ICE-Unglück im Sommer 1998	46
C. Wolf Ethische Probleme in der Humangenetik	53
H. Adam Das behinderte Kind als ethische Herausforderung Perspektiven aus der Sicht der Förderpädagogik	66
A. Scharsky Das Gesundheitswesen zwischen Ökonomie und Rationierung	75
D. Bülow Die Rolle der Ethik in der Gesetzlichen Krankenversicherung	87